



#48/ Dezember 2020

+ Aktuelle Entwicklung in der LH München +

Sehr geehrte Mitglieder,
Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die LH München überschreitet die 7-Tage-Inzidenz von 200 mit dem heutigen Wert von 205,4.

Damit gelten nun verschärfte Corona-Bestimmungen in München. Aufgrund der erhöhten Inzidenz treten nun in München gemäß der neuen Verordnung der Staatsregierung verschärfte Regeln in Kraft.

So gilt ab sofort in der bayerischen Landeshauptstadt:

- eine **nächtliche Ausgangssperre** zwischen 21:00 Uhr und 05:00 Uhr früh dürfen die Münchnerinnen und Münchner ihre Häuser und Wohnungen nur noch in Ausnahmefällen verlassen - wegen medizinischer Notfälle, der beruflichen Tätigkeit, der Wahrnehmung des Sorge- und Umgangsrechts, der unaufschiebbaren Betreuung unterstützungsbedürftiger Personen und Minderjähriger, der Begleitung Sterbender und der Versorgung von Tieren. Zudem darf man die Wohnung aus "ähnlich gewichtigen und unabweisbaren Gründen" verlassen - was einen gewissen Spielraum lässt.
- Außerdem wird das **ganztägige Alkoholkonsumverbot** unter freiem Himmel ausgeweitet. Es gilt jetzt auch innerhalb des Altstadttrings – und wie schon bisher an Orten wie dem Gärtnerplatz, dem Baldeplatz oder in den Isarauen zwischen Reichenbachbrücke und Wittelsbacherbrücke. Die **Maskenpflicht in der Innenstadt wird verlängert**.
- Ab Donnerstag, 10.12. haben **alle Schüler ab der achten Klasse und auch Berufsschüler Distanzunterricht** - einige Schulen haben sogar schon heute damit begonnen. Vom "Homeschooling" ausgenommen sind Abschlussklassen und Förderschulen.

OB Reiter appelliert deshalb an alle in der Stadt, möglichst zuhause zu bleiben, Kontakte auf das Nötigste zu beschränken und die Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten.

Die **Münchner Polizei kündigte verstärkte Kontrollen** insbesondere zwischen 21:00 Uhr und 05:00 Uhr an. Man werde vor allem auf "Gruppenbildungen" schauen und die Leute dann entsprechend ansprechen, sagte Polizeisprecher Werner Kraus.

In Hotspots mit einem Wert von 300 muss die jeweilige Kreisverwaltungsbehörde das öffentliche Leben mit noch strengeren Maßnahmen weiter herunterfahren. Sollte in einer Kommune die Sieben-Tage-Inzidenz sieben Tage lang unter 50 liegen (bei sinkender Tendenz), sind dort Lockerungen möglich.

Quelle: BR24.de



Kennen Sie bereits alle Informationskanäle der Kreisstelle München und des DEHOGA Bayern? Wir laden Sie gern zum Lesen und Informieren ein...

www.dehoga-bayern-muenchen.de

www.dehoga-bayern.de

www.facebook.com/dehoga.bayern

www.facebook.com/KreisstelleMuenchen

Whatsapp-Gruppe Kreisstelle München

(Anmeldung mit Nennung des Namens und Betriebs an
0171-8654030 senden)



Bei Fragen sind wir gern für Sie da!

Herzliche Grüße, bleiben Sie bitte dennoch zuversichtlich und gesund!

Ihr Kreisvorstand München
Christian Schottenhamel Martin Stürzer Gunilla Hirschberger Claudia Trott Peter Inselkammer

und
Daniela Ziegler (Kreisgeschäftsführerin München)

Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern e.V.

Prinz-Ludwig-Palais | Türkenstraße 7 | 80333 München
Kreisstelle München

Tel +49 89 28760 - 162 | Fax +49 89 28760 - 166 |
muenchen-buero@dehoga-bayern.de | www.dehoga-bayern.de

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass auch E-Mails dem Briefgeheimnis/ Telekommunikationsgeheimnis unterliegen und eine Weitergabe, Weiterleiten, Posten bei facebook etc. nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Absenders erlaubt ist.

[Abmeldelink](#) | [unsubscribe](#)